

# BILD: Asylant kostet nur 8000 Euro pro Jahr!



Die Springer-Blätter samt BILD sehen sich schon längst wie die übrige Lügenpresse zur total gleichgeschalteten Propaganda für die Regierung verpflichtet. Was das Merkel an Schwachsinn und Katastrophen anrichtet, wird verteidigt, also natürlich auch „Flüchtlinge guut, AfD böööse“! Aktuell beantwortet BILD „Ihre 50 Fragen zur Flüchtlingskrise“, darunter Punkt 28: „Wie viel kostet ein Flüchtling den deutschen Staat pro Jahr?“ Antwort für Blöde:

*Der Bund wird ab 2016 eine Pauschale von monatlich 670 Euro pro Flüchtling an die Länder zahlen. Im Jahr wären das rund 8000 Euro pro Flüchtling.*

Und das ist alles! Länder und Gemeinden zahlen also nix. Und was ist mit der Bundespolizei, den Knästen, den Asylbehörden, den angemieteten Wohnungen und Häusern, dem

Sicherheitspersonal, dem Essen, den Krankenhäusern, den Impfungen, den Ärzten, den Rechtsanwälten, Gerichtsverfahren, den Ladendiebstählen, dem Schwarzfahren, den Schulen, den Sonderpädagogen, den Refugees-Welcome-Randalierern, dem Deutschunterricht, den Containern und Zeltstädten und dem ganzen Zirkus? Und das jedes Jahr? Alles gratis?

Es gibt Schätzungen, die gehen ins Zehnfache und prognostizieren Kosten in Billionenhöhe, wenn bald der Familiennachzug anfängt! Nicht dass dies PI-Lesern unbekannt wäre, aber eine so dreiste Lüge gehört immer wieder mal thematisiert. Dazu passt diese aktuelle Story:

*In Hessen sorgt eine Taxifahrt für Diskussionen: Ein Flüchtling soll für 400 Euro von Kassel nach Darmstadt gefahren sein. Offenbar hat das Land die Fahrt genehmigt und die Kosten übernommen.*

Wir freuen uns auf die nächsten Quartalszahlen, was die Auflagen von BILD & Co angeht!